



DANKKE :)



Wort-Gottes-Feier mit der Jugend
beim Mostbrunnen

Liebe Brüder und Schwestern,

Termine, Terminkalender, Uhr beherrschen den Alltag vieler Menschen in hohem Maße. Schon bei Kindern fängt der Druck häufig an. Sie haben kaum noch einen Nachmittag frei. Jeden Tag steht etwas anderes auf dem Programm. Manche Eltern müssen schon trachten, vor lauter Terminen ihrer Kinder nicht den Überblick zu verlieren, wann sie ihre Kinder wohin führen müssen und von dort wieder abholen müssen. In der Welt der Berufstätigen ist der Zeitdruck noch viel extremer: Morgens oft mit dem Blick auf die Uhr den Weg zur Arbeit. Am Arbeitsplatz geht die Hektik richtig los. Nach der Arbeit will jeder möglichst schnell nach Hause, denn da warten Hausarbeit, private Termine oder Verpflichtungen im Rahmen des Mitwirkens in Gemeinschaften. Sehr oft führt dies zu negativen Folgen im sozialen, körperlichen und seelischen Bereich. Ständige Hektik macht oberflächlich, gefährdet und zerstört menschliche Beziehungen, entfremdet vom eigenen Ich, vom Mitmenschen und auch von Gott. Das dauernde Dahinhasten raubt uns die Fähigkeit tiefer nachzudenken, zu fühlen und zu erleben. Daraus folgen inneres Ausgepumpt-sein, Standpunktlosigkeit, das Jagen nach oberflächlichen Werten, weil der Tiefgang fehlt. Es raubt uns die Fähigkeit, von Herzen zu lieben und dies auch entsprechend auszudrücken und führt zum beziehungslosen Nebeneinander und zum Auseinanderbrechen von Beziehungen und Gemeinschaften. Und nicht selten schlägt sich das alles auf den Magen oder aufs Herz. Der Mensch bedarf auch der Ruhe. Auch Jesus wusste um die Bedeutung von Ruhe. Es gibt die Stelle im Evangelium, wo es heißt, dass er und seine Jünger so von den Menschen in Beschlag genommen wurden, dass sie nicht einmal Zeit zum Essen hatten. Darauf sagte Jesus zu den Jüngern: Kommt mit an einen einsamen Ort und ruht ein wenig aus. Selbst eine so wichtige Tätigkeit wie der Aufbau des Reiches Gottes kann Pausen vertragen, ja braucht Pausen. Wir dürfen uns von der Arbeit, gleich welcher, nicht aufsaugen lassen, nicht gänzlich von der Arbeit und den Menschen vereinnahmen lassen. Jeder Mensch braucht eine Zeit der Ruhe, um wieder zu sich selber kommen zu können. Nutzen wir diese Zeit.



Eine gesegnete und erholsame Sommerzeit wünscht Euch

Pfarrer Martin

Braucht es Prophet/innen in unserer Zeit?

„Menschenkind, stell dich auf die Füße. Ich will mit dir reden.

Mach dich auf, geh zu meinem Volk und sprich mit meinen Worten zu ihnen.“



In der biblischen Tradition gab es immer Prophet/innen, die die Missstände ihrer Zeit schonungslos beim Namen nannten und Umkehr forderten, weil es sonst ein böses Erwachen für alle gibt. Auch Jesus selbst stand in dieser Tradition und darum ist es bis heute auch Aufgabe der Kirche diese prophetische Dimension in ihrer Verkündigung wahrzunehmen.

Was bedeutet das für unsere Zeit heute? Vor welchen Herausforderungen stehen wir konkret? Und was ist die Hoffnung, die uns trägt und uns die Energie gibt, zu handeln? Diesen Fragen wollen wir in unserer Pfarre nachgehen und laden zu einem Abend ein, wo wir der Botschaft der biblischen Prophet/innen nachspüren wollen.

Biblische Prophet/innen -

Herausforderung und Inspiration für mutiges Handeln heute?

Auch für die Pfarrgemeinde Konradsheim?

Dienstag, 20. Juni, 19.30 Uhr

Pfarrkanzlei



katholisches
BILDUNGSWERK



Zwei Brüder im Solokonzert

Zu einem Konzert der besonderen Art lädt das KBW- Team unserer Pfarre am 11. November ein. Die Brüder Johannes und Klaus Wagner werden uns mit Posaune/ Tenorhorn und Flügel auf eine Reise durch die Musikwelt mitnehmen und garantieren einen abwechslungsreichen und qualitätsvollen Musikgenuss.

Sommerordnung in der Pfarre



In den Sommermonaten Juli und August werden keine Kanzleistunden gehalten. Es können aber jederzeit telefonisch Termine vereinbart werden.

Pfarrer Martin: 0676/8266 35 461 bzw. Diensthandy der Pfarre: 0676/8266 34 190

Pfarrer Martin wird von 1.—18 August in Urlaub sein. In dieser Zeit entfallen die Wochentagsmessen am Dienstag und Donnerstag. Falls ein Priester benötigt wird, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Pfarre Waidhofen: 07442/52544.

Termine in der Pfarre

Sonntagsgottesdienste im Juli um 10.15

23.—29. Juli JS-Lager im Jugendhaus Schacherhof

Samstag
1. Juli 19.30 Vorabendmesse

Sonntag
2. Juli **8.30** Wort-Gottes-Feier
anschl. lädt der Musikverein zum Konviktgartenkonzert

Sonntagsgottesdienste im August um 08.30

Sonntag
6. Aug. 8.30 Wort-Gottes-Feier
anschl. lädt der Musikverein zum Konviktgartenkonzert

Dienstag
15. Aug. 8.30 Hl. Messe zu Maria Himmelfahrt

Sonntag
20. Aug. 8.30 Hl. Messe
Die Landjugend lädt zum Wandertag ein.

Sonntag
27. Aug. 8.30 Hl. Messe
10.00 Familien-Wort-Gottes-Feier

Sonntagsgottesdienste im September um 10.15

Sonntag
10. Sept. 8.00 Treffpunkt für die Fußwallfahrer zum Neustiftbeten
10.00 Hl. Messe in Maria Neustift

Samstag
23. Sept. 19.30 Vorabendmesse

Sonntag
24. Sept. 10.15 Wort-Gottes-Feier musikalisch gestaltet von den Waidhofner Jagdhornbläsern, anschließend Agape am Kirchenplatz

Sonntagsgottesdienste im Oktober um 8.30

Sonntag
1. Okt. **9.00** Erntedankfest

Sonntag
22. Okt. 8.30 Hl. Messe zum Weltmissionssonntag
Der Musikverein lädt zum Oktoberfest ein.

Sonntagsmessen im November um 10.15 Uhr

Allerheiligen
1. Nov. 10.15 Hl. Messe, anschließend Friedhofsgang

Allerseelen
2. Nov. 8.00 Hl. Messe

Ostern feiern mit älteren Pfarrangehörigen



Nachdem das Leopolditreffen im Herbst ein so positives Echo hervorgerufen hat, beschloss der Besuchsdienst der Pfarre mit Hilfe des Seniorenchors und des PGR auch zu Ostern, ältere Pfarrangehörige, die nicht mehr so einfach am Gemeinschaftsleben teilhaben können, einzuladen. Mit Pfarrer Martin wurde im Haus Konradsheim die Hl. Messe gefeiert. „Das Evangelium von den Emmausjüngern zeigt uns, dass wir nie allein sind“, versicherte er den Mitfeiernden. Im Anschluss gab es ein gemeinsames



Frühstück und mit gemütlichem Plaudern und dem Singen von bekannten Liedern verging der Vormittag wie im Nu. Wir danken herzlich allen, die dieses wertvolle Treffen ermöglicht haben.

HÖRT MIR

JEMAND ZU ?

Manchmal will man einfach mit jemandem reden. Das Leben stellt uns halt vor Fragen auf die wir nicht immer eine Antwort haben. Aber reden wollen wir vielleicht mit jemandem darüber.

Das ist der Hintergrund auf dem ich das Gespräch anbiete. Nicht weil ich alles weiß, aber weil ich auf Grund vieler Erfahrungen im Leben und auf Grund meiner Ausbildung (Theologiestudium; Psychotherapieausbildung) meine, dass Sprechen manchmal wirklich eine Erleichterung bringt.

**Daher biete ich das Gespräch mit BewohnerInnen aus
Konradsheim an**

- Alter egal
- Weltanschauung egal
- Lebensstand egal
- Geschlecht egal
- sexuelle Orientierung egal



Es ist eine Terminvereinbarung notwendig: Tel. 0664 73704593

Ort: Konradsheim 35/Brandstatt

Kosten: geringer Unkostenbeitrag nach Selbsteinschätzung

**Verschwiegenheitspflicht ist auf Grund meines
Berufes selbstverständlich**



Franz Steinkellner



Nutzung Pfarrwiese?

Der Pfarrkirchenrat hat beschlossen die Wiese oberhalb des Kindergartenspielplatzes zur kostenlosen Nutzung freizugeben. Wenn jemand die Wiese nutzen möchte, sei es als Christbaumkultur, zur Hühnerhaltung, als Gartenfläche etc., bitten wir, sich mit Toni Lueger in Verbindung zu setzen.



Der kurzfristige Aufruf des Pfarrkirchenrates zur Pflege des Wiesengrundstückes hatte erfreulicherweise Erfolg und so war die Arbeit schnell erledigt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht haben.



Pfarramt St. Nikolaus-Konradsheim

Konradsheim 49, 3340 Waidhofen/Ybbs

Tel: 0676/8266 35461 bzw. 0676/8266 34190

E-Mail: konradsheim@dsp.at

Homepage: <http://pfarre.kirche.at/konradsheim/>